

Vertrag über IT-Dienstleistungen Konzeption Präqualifikation

zwischen Der Senator für Finanzen, Abteilung 4 – Zentrales IT-Management, Digitalisierung öffentlicher Dienste Referat 45 – Digitalisierung von Verwaltungsleistungen, Rudolf-Hilferding-Platz 1, 28195 Bremen „Auftraggeber“
und Dataport, Anstalt öffentlichen Rechts, Altenholzer Straße 10-14, 24161 Altenholz „Auftragnehmer“.

1. Leistungsumfang

Der Leistungsumfang ergibt sich aus dem Preisblatt Anlage 2

Lfd. Nr.	Leistung (ggf. auch Kategorie, Berater)	Ort der Leistung	Leistungszeitraum		Vergütung pro Einheit (Personentag, Stunden, Stück etc.)	Vergütungsart: Aufwand ggf. inkl. Obergrenze (OG) bzw. Pauschalpreis
			Beginn	voraussichtliches Ende		
1	2	3	4	5	6	7
1	Projektleitung, Anforderungsmanagement und Digitalisierungsberatung	beim AN und AG	01.04..2021	30.09.2021	gem. Preisblatt Anlage 2	gem. Preisblatt Anlage 2
2						
3						

- Reisekosten werden nicht gesondert vergütet.
- Reisekosten werden wie folgt vergütet _____.
- Reisezeiten werden nicht gesondert vergütet.
- Reisezeiten werden wie folgt vergütet _____.

2. Vertragsbestandteile

Es gelten nacheinander als Vertragsbestandteile:

- dieses Vertragsformular (Seiten 1 bis 2)
- Allgemeine Vertragsbedingungen von Dataport (Dataport AVB) in der jeweils geltenden Fassung (siehe Nr. 3.1)
- Vertragsanlage(n) in folgender hierarchischer Reihenfolge: Nr. 1, 2, 3, 4, 5
- Ergänzende Vertragsbedingungen für die Erbringung von IT-Dienstleistungen (EVB-IT Dienstleistung, Fassung vom 01. April 2002)
- Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen – ausgenommen Bauleistungen – Teil B (VOL/B) in der bei Vertragsschluss geltenden Fassung

Die EVB-IT Dienstleistungs-AGB stehen unter www.cio.bund.de und die VOL/B unter www.bmwi.de zur Einsichtnahme bereit.

Für alle in diesem Vertrag genannten Beträge gilt einheitlich der Euro als Währung.

Die vereinbarten Vergütungen verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer, soweit Umsatzsteuerpflicht besteht.

3. Sonstige Vereinbarungen

3.1 Allgemeines

Die Dataport AVB sind im Internet unter www.dataport.de veröffentlicht.

3.2 Umsatzsteuer

Die aus diesem Vertrag seitens des Auftragnehmers zu erbringenden Leistungen unterliegen in Ansehung ihrer Art, des Zwecks und der Person des Auftraggebers zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses nicht der Umsatzsteuer. Sollte sich durch Änderungen tatsächlicher oder rechtlicher Art oder durch Festsetzung durch eine Steuerbehörde eine Umsatzsteuerpflicht ergeben und der Auftragnehmer insoweit durch eine Steuerbehörde in Anspruch genommen werden, hat der Auftraggeber dem Auftragnehmer die gezahlte Umsatzsteuer in voller Höhe zu erstatten, gegebenenfalls, auch rückwirkend.

3.3 Verschwiegenheitspflicht

Die Vertragspartner vereinbaren über die Vertragsinhalte Verschwiegenheit, soweit gesetzliche Bestimmungen dem nicht entgegenstehen

3.4 Bremer Informationsfreiheitsgesetz

3.4.1 Dieser Vertrag unterliegt dem Bremischen Informationsfreiheitsgesetz (BremlFG). Er wird gemäß § 11 im zentralen elektronischen Informationsregister der Freien Hansestadt Bremen veröffentlicht. Unabhängig von einer Veröffentlichung kann er Gegenstand von Auskunftsanträgen nach dem BremlFG sein.

3.4.2 Optionale Erklärung der Nichtveröffentlichung

Der Auftraggeber erklärt mit Auswahl dieser Option, dass der Auftraggeber diesen Vertrag nicht im Informationsregister veröffentlichen wird. Sollte während der Vertragslaufzeit eine Absicht zur Veröffentlichung entstehen, wird der Auftraggeber den Auftragnehmer unverzüglich informieren.

3.5 Mitwirkungsleistungen des Auftraggebers

Folgende Mitwirkungsleistungen (z. B. Infrastruktur, Organisation, Personal, Technik, Dokumente) werden vereinbart:

3.5.1 Anlage 1 Ansprechpartner

Der Auftraggeber benennt gemäß Anlage 1 mindestens zwei Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, die dem Auftragnehmer als Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Änderungen der Anlage 1 Ansprechpartner sind unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Hierfür wird eine neue Anlage 1 vom Auftraggeber ausgefüllt. Die Anlage wird auf Anforderung durch den Kundenbetreuer zur Verfügung gestellt.

Die neue Anlage ist an _____ zu senden.

3.5.2 Anlage 3 Selbstauskunft Auftraggeber

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Anlage 3 Selbstauskunft zwingend erforderlich. Das Formular ist vom Auftraggeber vor Vertragsschluss auszufüllen und bei Vertragsannahme schriftlich an den Auftragnehmer zurück zu senden. Dieser Vertrag wird nur wirksam mit einer ausgefüllten Anlage 3 Selbstauskunft Auftraggeber zur Auftragsverarbeitung.

3.6 Weisungen

Die Disposition und das alleinige arbeitsrechtliche Weisungsrecht gegenüber dem vom Auftragnehmer zur Dienstleistungserbringung eingesetzten Personals bzgl. Art, Ort, Zeit sowie Ablauf und Einteilung der Arbeiten obliegt dem Auftragnehmer. Das Personal des Auftragnehmers wird nicht in die Betriebsorganisation des Auftraggebers eingegliedert. Die im Rahmen der Vertragsdurchführung anfallenden Arbeiten werden vom Auftragnehmer eigenverantwortlich erbracht.

3.7 Laufzeit und Kündigung

Dieser Vertrag beginnt am 01.04.2021 und endet voraussichtlich am 30.09.2021.

Bremen _____ , 06.05.2021 _____
Ort Datum

_____ , _____
Ort Datum



Ansprechpartner
zum Vertrag über die Beschaffung von IT-Dienstleistungen
Konzeption Präqualifikation

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber:

Auftraggeber: Der Senator für Finanzen
Abteilung 4 - Zentrales IT-Management
Referat 45 - Digitalisierung
Verwaltungsleistungen
Rudolf-Hilferding-Platz 1
28195 Bremen

Rechnungsempfänger: Der Senator für Finanzen
Abteilung 4 - Zentrales IT-Management
Referat 45 - Digitalisierung
Verwaltungsleistungen
Rudolf-Hilferding-Platz 1
28195 Bremen

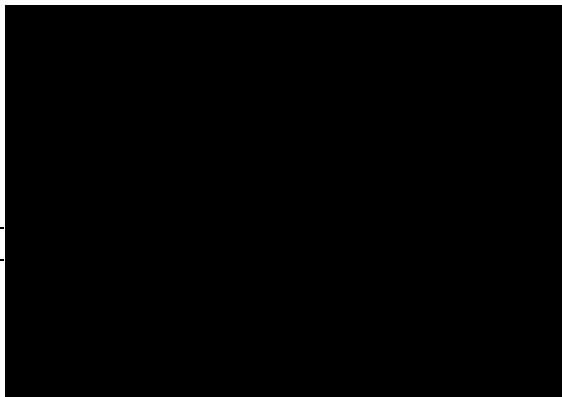
Leitweg-ID: 

Der Rechnungsempfänger ist immer auch der Mahnungsempfänger.

**Zentraler Ansprechpartner des
Auftragnehmers:**

**Vertraglicher Ansprechpartner des
Auftraggebers:**

**Fachliche Ansprechpartner des
Auftraggebers:**



**Technische Ansprechpartner des
Auftraggebers:**

Ändern sich die Ansprechpartner in dieser Anlage, wird die Anlage gem. EVB-IT Vertrag ohne die Einleitung eines Änderungsvertrages ausgetauscht.

Ort _____, Datum _____

Preisblatt (für Aufwände)

Für die vom Auftragnehmer zu erbringenden Dienstleistungen
zahlt der Auftraggeber folgende Aufwände:

mit einer einmaligen Obergrenze von 222.960,00 €.

Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand.

Die Rechnungsstellung erfolgt kalendermonatlich nachträglich gem. Leistungsnachweis.

Der Leistungsnachweis für Personalleistungen wird kalendermonatlich nachträglich erstellt und zugesandt. Er gilt für jeden Monat als genehmigt, wenn und soweit der Auftraggeber nicht innerhalb von 14 Kalendertagen nach Erhalt Einwände geltend macht.

Vertragsnummer: HB-M-000011-2021
 Auftraggeber: Bremen - Der Senator für Finanzen

Selbstauskunft Auftraggeber über Auftragsverarbeitung

Angaben zum Vertrag über Auftragsverarbeitung

Für die Verarbeitung der in Rede stehenden personenbezogenen Daten gelten folgende Datenschutzregelungen:	Zutreffendes ankreuzen
Verordnung (EU) 2016/679 (DSGVO) und gfls. ergänzende landesrechtliche Regelungen	<input type="checkbox"/>
Nationale Regelungen (Landesdatenschutzgesetz bzw. Bundesdatenschutzgesetz) zur Umsetzung der RiLi (EU) 2016/680 (Verarbeitung personenbezogener Daten durch die zuständigen Behörden zum Zwecke der Verhütung, Ermittlung, Aufdeckung oder Verfolgung von Straftaten oder der Strafvollstreckung, einschließlich des Schutzes vor und der Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit)	<input type="checkbox"/>
Es findet keine Verarbeitung personenbezogener Daten statt	<input checked="" type="checkbox"/>

Angaben zum Gegenstand der Auftragsverarbeitung¹

Eine Erläuterung zu den nachfolgend zu machenden Angaben findet sich z. B. hier:

https://www.lida.bayern.de/media/dsk_hinweise_vov.pdf

1.	Art und Zweck der Verarbeitung (siehe z. B. Art. 28 Abs. 3 S. 1 DSGVO)

2.	Beschreibung der Kategorien von personenbezogenen Daten (siehe z. B. Art. 28 Abs. 3 S. 1 DSGVO bzw. Art. 30 Abs. 1 S. 2 lit. c)
	darunter Kategorien besonderer personenbezogener Daten (siehe z. B. Art. 9 Abs. 1 DSGVO)

3.	Beschreibung der Kategorien betroffener Personen (siehe z. B. Art. 28 Abs. 3 S. 1 DSGVO)

4.	ggf. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation (siehe z. B. Art. 30 Abs. 1 S. 2 lit. e DSGVO)

¹ Es handelt sich hierbei um gesetzliche Muss-Angaben sowohl bei Auftragsverarbeitung, die der Verordnung (EU) 2016/679 (DSGVO) unterliegt wie auch bei Auftragsverarbeitung, welche den bundes- oder landesrechtlichen Vorschriften zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/680 unterliegt. Diese Angaben sind in gleicher Form gesetzlicher Muss-Bestandteil des vom Verantwortlichen zu erstellenden Verzeichnisses aller Verarbeitungstätigkeiten (vgl. Art. 30 Abs. 1 DSGVO bzw. die inhaltlich entsprechenden Bestimmungen in den LDSG'en zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/680

Leistungsschein (LS): Freie Hansestadt Bremen - Der Senator für Finanzen Referat 45
Projekttitlel: Konzeption Präqualifikation
Einzelabruf-Nr.: ohne
Version: 1.0
Datum: 21.04.2021

Zwischen

Bezugsberechtigte Behörde oder Stelle

Freie Hansestadt Bremen
Der Senator für Finanzen
Referat 45 Digitalisierung von Verwaltungsleistungen für Unternehmen
Rudolf-Hilferding-Platz 1
28195 Bremen

[Redacted signature area]

■

[Redacted signature area]

wird, ggf. unter Einbindung des nachfolgend genannten externen Dienstleisters, folgender Leistungsschein geschlossen:



Projektbeschreibung

Projekttitlel
Konzeption Präqualifikation
Ziele
Das Ziel des Projektes ist es einen schlanken sowie digitalisierten Präqualifikationsprozess umzusetzen unter Berücksichtigung der gesetzlichen Rahmenbedingungen des OZG und des EFA-Prinzips.
Ausgangssituation
<p>Im Rahmen des Online-Zugangs-Gesetzes muss der Präqualifikationsprozess digitalisiert und zukünftig online angeboten werden.</p> <p>Mittels des Präqualifikations-Prozesses können Lieferanten und Anbieter ihr Fachwissen und ihre Leistungsfähigkeit im Sinne der Vergabe- und Vertragsordnung nachweisen.</p> <p>Diese Einzelnachweise, die regelmäßig im Vergabeverfahren gefordert sind, müssten somit nicht bei jeder Ausschreibung neu vorgelegt werden.</p>
Projektbeschreibung
<ul style="list-style-type: none"> • Festlegen Projektrahmen • Definition der wesentlichen Teilprozesse • Festlegen Projektbeteiligte ("Stakeholder") mit deren Rollen und Aufgaben • Projektdurchführung <ul style="list-style-type: none"> o Aufnahme der fachlichen Anforderungen o Aufnahme der technischen Rahmenbedingungen o Fachliche Konzeption des zukünftigen digitalen Prozesses o Technische Konzeption einschl. der Schnittstellen zu anderen Systemen o Erstellen eines Konzepts für die Einführung eines durchgängigen digitalen Präqualifikations-Prozesses in Bremen

Alle erarbeiteten Ergebnisse (Konzept) werden dem Auftraggeber präsentiert und als Projektdokumentation detailliert zur Verfügung gestellt.
Kurzbeschreibung
In diesem Projekt wird ein Konzept für die Einführung eines durchgängigen digitalen Präqualifikations-Prozesses in Bremen erstellt.

Dienstleistungsbeschreibung

<p>Der Dienstleister übernimmt im Rahmen des Abrufes folgende Tätigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Definition der Projektbeteiligten (Stakeholder) • Anforderungsaufnahme „high-level“ mit Prioritäten • Dokumentation der detaillierten funktionalen Anforderungen • Dokumentation der technischen Anforderungen • Erstellen Konzeption als Basis der technischen Umsetzung • Planung der Umsetzung <p>Gegenstand der vom AN zu erbringenden Dienstleistungen sind Beratungsleistungen zur Unterstützung im Rahmen des dargestellten Projekts nach Aufwand. Der AN erbringt keine Ergebnisverantwortung.</p>
--

Art der Leistung
Dienstleistung
Art der Vergütung
Ein Personentag entspricht 8 Zeitstunden. Die stundenweise Abrechnung erfolgt nach Aufwand.
Sonstiges
<p>Vor dem Hintergrund der aktuellen Corona Pandemie werden die Berater und beteiligten Mitarbeiter beim Bezugsberechtigten angewiesen in der Zusammenarbeit vor Ort auf folgende Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen zu achten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Mindestabstand von 1,5 m wird unter allen Umständen (einschließlich Aufzügen, Arbeitsplätzen, Besprechungen usw.) eingehalten und gewährleistet - Mund-Nasen-Schutz werden in Situationen getragen, in denen der Mindestabstand von 1,5 m nicht möglich oder nicht gewährleistet ist - Arbeitsplätze und relevante Umgebungen regelmäßig zu desinfizieren - Besprechungen finden nur aus geschäftskritischen Gründen statt und dürfen 5 Teilnehmer nicht überschreiten. Die Teilnehmerliste wird für jede Besprechung dokumentiert vom Berater - Die Einrichtungen des Besprechungsraums und die damit verbundene Nutzungsweise sind geeignet, um jederzeit den Mindestabstand zu gewährleisten

- Telefonzellen und ähnliche Einrichtungen werden nicht verwendet

Mit der Annahme des Leistungsscheines und dem dazugehörigen Angebot gelten die vorstehenden Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen mit dem jeweiligen aktuellen Stand als zur Kenntnis genommen.

Zugleich gelten für den Berater die in der jeweiligen Behörde des Bezugsberechtigten geltenden Hygienekonzepte und -maßnahmen.

Leistungszeitraum

Voraussichtlich von 21.04.2021 bis 30.09.2021

Leistungserbringung

Materialnummer	Karrierestufe	Kurzbeschreibung Aufgabe	PT
Gesamt			

Beteiligte Beraterprofile

Name, Vorname	Karrierestufe	Funktion im Projekt	Telefon	Mail

Einbindung von Subunternehmern

Der externe Dienstleister beabsichtigt den Einsatz von Subunternehmern: Ja

Name des Subunternehmers	Mitwirkung bei Aufgabe	Begründung
	Siehe Dienstleistungsbeschreibung	gemäß Kundenanforderung

Weitere Vereinbarungen

Die Leistungserbringung erfolgt aufgrund der aktuellen COVID-19-Regelungen überwiegend remote und nur in Ausnahmefällen nach Absprache und entsprechenden Freigaben vor Ort.

Auskunft über die Behandlung von Verschlussachen (VS) des Geheimhaltungsgrades VS-Nur für den Dienstgebrauch (VS-NfD)

Werden die beteiligten Berater in dem oben benannten Beratungsauftrag/Projekt VS-NfD Dokumente/Dateien sichten und/oder verarbeiten: Nein

Selbstauskunft und Angaben zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Zur Realisierung der Leistungen werden eingesetzte Projektbeteiligte personenbezogene Daten verarbeiten: Nein



Leistungsnachweis

zum Vertrag über die Beschaffung von Dienstleistungen

- Auftraggeber:**
- Vertragsnummer Dataport:**
- Vorhabensnummer des Kunden:**
- Abrechnungszeitraum:**
- Produktverantwortung Dataport:**
- Nachweis erstellt am / um:**
- Gesamtzahl geleistete Stunden:**

Über die Auflistung hinaus können sich noch Stunden in Klärung befinden. Diese werden mit dem nächstmöglichen Leistungsnachweis ausgewiesen.

Position:			
Datum	Aufwand in Stunden	Kommentar	Name der / des Leistenden
		Gesamtzahl geleistete Stunden für Position	

Position			
Datum	Aufwand in Stunden	Kommentar	Name der / des Leistenden
		Gesamtzahl geleistete Stunden für Position	

Der Leistungsnachweis ist maschinell erstellt und ohne Unterschrift gültig. Einwände richten Sie bitte per Weiterleitungs-E-Mail an die oder den zuständigen Produktverantwortliche(n) bei Dataport.

Der Leistungsnachweis gilt auch als genehmigt, wenn und soweit der Auftraggeber nicht innerhalb von 14 Kalendertagen nach Erhalt Einwände geltend macht.

Diese Daten sind nur zum Zweck der Rechnungskontrolle zu verwenden.



